

Presseinformation

28. Oktober 2014

Niederösterreich sucht älteste Heizkessel

Einreichungen bis 31. März 2015 möglich

Alte Heizkessel arbeiten oft ineffizient, verursachen höhere Heizkosten und verschlechtern die Luftqualität. Deshalb startet am 1. November eine Aktion, die Besitzer alter Heizkessel zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger motivieren soll. Dabei gewinnt der Besitzer des ältesten Heizkessels in Niederösterreich, der noch im Betrieb ist und nicht mehr als zwei Wohneinheiten versorgt, einen neuen Biomasse-Heizkessel von Ligno Heizsysteme im Wert von 7.000 Euro. Die Besitzer des jeweils ältesten Heizkessels in den anderen vier Hauptregionen Niederösterreichs erhalten eine Sonderförderung in der Höhe von jeweils 4.000 Euro für einen neuen Biomassekessel, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärmeanschluss. Zudem belohnt die Firma Ligno alle Teilnehmer mit einem Warengutschein in der Höhe von 250 Euro. Die ersten 30 Teilnehmer am „Heizkessel-Casting“ sichern sich außerdem einen kostenlosen Heizungs-Check und damit eine Energieberatung und eine genaue Analyse der Heizanlage durch Profis.

„Wir wollen möglichst viele Menschen dazu bringen, auf erneuerbare Energieträger umzusteigen. Davon profitiert neben der Umwelt auch die eigene Geldbörse. Heizöl ist doppelt so teuer wie vor 10 Jahren“, so Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. Auch Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, ist überzeugt, dass sich die Investition in einen modernen Heizkessel lohnt: „Ein Kesseltausch empfiehlt sich schon nach 15 Jahren, weil moderne Heizkessel sauberer, sparsamer und komfortabler arbeiten.“ Der Tausch eines Heizkessels sei auch ein guter Anlass, einen Blick auf das gesamte Gebäude zu werfen, so Greisberger weiter, denn nur ein gut gedämmtes Haus schütze langfristig vor steigenden Energiepreisen. Unterstützung dabei biete die Energieberatung Niederösterreich, führte Greisberger weiter aus.

Wichtig für die Teilnahme am „Heizkessel-Casting“ ist ein Nachweis über das Alter des Heizkessels. Dazu müssen die Teilnehmer das Typenschild oder die Rechnung fotografieren und auf der Website der Energie- und Umweltagentur NÖ unter www.enu.at/heizkesselcasting hochladen oder per Post an die Energie- und Umweltagentur NÖ, Grenzgasse 10, 3100 St. Pölten schicken. Eingereicht werden

Presseinformation

kann bis 31. März 2015. Das „Heizkessel-Casting“ findet in Kooperation mit Ligno Heizsysteme, ProPellets, den Innungen der NÖ Rauchfangkehrer und Installateure und mit freundlicher Unterstützung von klimaaktiv statt.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-13322, e-mail j.maier@noel.gv.at, bzw. Energie- und Umweltagentur NÖ, Mag. (FH) Christine Sitter-Penz, Telefon 02742/219 19-137, e-mail christine.sitter-penz@enu.at, www.enu.at/, <http://www.energieberatung-noe.at/>.



Im Bild von links nach rechts: Dr. Herbert Greisberger (Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ), Ing. Andreas Buchegger (Geschäftsführer Ligno Heizsysteme), Martin Stubner (Geschäftsführer Rauchfangkehrerbetriebe Wildburger), Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf

© NLK